

**Challenge
Cup** DBV 2017



9. Challenger Cup 2017

Zwischenrunde / 2. Durchgang



- 2016** **Sibbrand van Oosten – Ralf Teichmann**
für den Allgemeinen Bridgeclub Freiburg e.V.
- 2015** **Claudia Auer – Martin Auer**
für den Bridgeclub Bridge Treff Wermelskirchen e.V.
- 2014** **Margit Sträter – Frank Dethlefsen**
für den Bridgeclub Erkrath-Hochdahl 69 e.V.
- 2013** **Christian Fröhner – Uwe Siedenburg**
für den Bridgeclub Wiesbaden-Taunusstein
- 2012** **Christian Fröhner – Uwe Siedenburg**
für den Bridgeclub Wiesbaden-Taunusstein
- 2011** **Dr. Bernhard Kopp – Martin Stoszek**
für den Bridgeclub Alert Darmstadt e.V.
- 2010** **Gerhard Beck – Michael Bischoff**
für den Bridgeclub Würzburg
- 2009** **Thomas Schoop – Karl Wartlick**
für den Bridgeclub Böblingen/Sindelfingen



Liebe Bridgefreunde,

Sie haben sich in der Vorrunde der Clubs für die Zwischenrunde des 9. Challenger Cups qualifiziert, dazu unseren herzlichen Glückwunsch!

Die Zwischenrunde wird auch dieses Jahr wieder an 8 Spielorten in ganz Deutschland ausgetragen, wo Sie sich mit den Teilnehmern der anderen Clubs messen und bei gutem Verlauf für das Finale am 2. und 3. September qualifizieren können.

Nach dem Turnier bekommen Sie wie immer eine Broschüre mit den von Experten kommentierten Händen. Auch wenn Sie vielleicht anders gereizt haben als in der Broschüre vorgeschlagen, hoffen wir, dass Sie sich gut unterhalten fühlen und die eine oder andere Anregung für Ihr eigenes Spiel erhalten.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg in der Zwischenrunde und freue mich, wenn ich Sie Anfang September im Finale begrüßen kann.

Ihre

Betty Kuipers

Ressort Öffentlichkeitsarbeit / Breitensport

Impressum:

Herausgeber: Ressort Öffentlichkeitsarbeit / Breitensport im DBV

Koordinator: Torsten Waaga

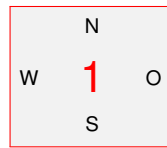
Redaktion: Torsten Waaga

Autoren: Helmut Häusler, Julius Linde, Nikolas Bausback, Dr. Karl-Heinz Kaiser, Klaus Reps

Die Verteilungen in dieser Broschüre wurden kommentiert von Dr. Karl-Heinz Kaiser (1–9), Klaus Reps (10–18) und Helmut Häusler (19–22).

Teiler Nord
Gef. keiner

♠ B 3
♥ 10 9 6
♦ A 10 9 4
♣ D 10 8 5



♠ K 2
♥ A D B 3
♦ D 7 2
♣ K 9 6 3

♠ D 10 9 8 7 6 5 4
♥ 8
♦ 6 3
♣ A 7

♠ A
♥ K 7 5 4 2
♦ K B 8 5
♣ B 4 2

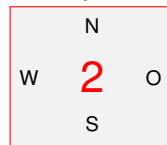
West	Nord	Ost	Süd
	Pass	3♣	Pass
Pass	Pass		

Ausspiel: ♥2
Score: -170

Reizung: Ost befindet sich an der Grenze zu einer 4♠-Eröffnung; West ist nahe daran, um 3♣ auf 4♠ zu heben. Wer hier optimistisch 4♠ bietet, ist tatsächlich in einem sehr guten Kontrakt. Süd ist nicht stark genug, um sich auf 3♣ einzumischen. Wer es trotzdem tut, holt sich auf der 4er-Stufe eine blutige Nase im Kontra. **Spiel:** Gegen Sperrerröffnungen ist es oft gut, aggressiv auszuspielen, darum ♥2. Hier spielt das Ausspiel allerdings keine Rolle. Es sei denn, Ost ist ein wilder Zocker, der sich mit ♥-Schnitt den 11. Stich holen will. Wollte man auf Überstich spielen, dann besser ♥Ass und sogleich mit ♥D die Ruffing Finesse und einen ♦-Verlierer putzen. Wenn Süd dann nicht auf ♦ wechselt, gibt es den 11. Stich.

Teiler Ost
Gef. N/S

♠ A 6 5 2
♥ 9 7 4
♦ D 9 2
♣ K D 10



♠ B 4
♥ K B 10 2
♦ 6 5 4 3
♣ B 9 4

♠ K 10 3
♥ A D 8 5 3
♦ A K B
♣ 8 5

♠ D 9 8 7
♥ 6
♦ 10 8 7
♣ A 7 6 3 2

West	Nord	Ost	Süd
		1♥	Pass
2♥	X	XX	2♣
3♥	Pass	4♥	Pass
Pass	Pass		

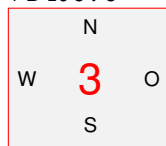
Ausspiel: ♠8
Score: -420

Reizung: Spielt man Bergen-Hebungen, würde West mit 3♣ 4er♥ + 8-11FV zeigen. Ost hätte ein klares 4♥. Nach 2♥ kann Nord ein knappes Kontra geben: zwar nur 11F und 4-3-3-3, aber man will der Gegner von seiner Fitstufe schubsen, hat alle F in den Restfarben und 4er-♠; und die Sicherheit, dass Süd maximal Double ♥ hat. Auf Kontra gibt Ost Rekontra (= Zusatzstärke und Interesse an Strafkontra). West hat jedoch null Defensive, dafür ein gutes 4er-♥. 4♥ von Ost ist jetzt eine knappe Entscheidung. **Spiel:** Das Kontra von Nord sollte Ost helfen, neben ♦-Schnitt auch den Expass zum ♠Ass zu finden.

Teiler Süd
Gef. O/W

♠ K 9 7 6
♥ D 10
♦ D 9 3 2
♣ B 6 2

♠ D
♥ B 7 5 4
♦ A B 6
♣ D 10 8 7 3



♠ A B 10 4 2
♥ K 2
♦ K 4
♣ A K 5 4

♠ 8 5 3
♥ A 9 8 6 3
♦ 10 8 7 5
♣ 9

West	Nord	Ost	Süd
			Pass
Pass	Pass	1♠	Pass
2♣	Pass	4♣	Pass
Pass	Pass		

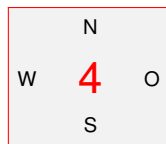
Ausspiel: ♠9
Score: -620

Reizung: Egal wie West Partners ♠-Eröffnung hebt, der Endkontrakt sollte 4♣ lauten. Für NS gibt es seriös keine Chance, in die Reizung zu kommen. 5♥X wäre eine hochspannende Angelegenheit: ein Ringen um bzw. zur Vermeidung des vierten und entscheidenden Fallers. **Spiel:** In 4♣ muss Ost in jeder Nebenfarbe einen Stich abgeben.

Teiler West
Gef. alle

♠ K B 5
♥ D
♦ A K 10 8 4
♣ A 6 5 3

♠ 9 6 2
♥ 6 2
♦ B 9 7 6
♣ K D 4 2



♠ A D 8
♥ K B 9 7 3
♦ 3 2
♣ 10 9 8

♠ 10 7 4 3
♥ A 10 8 5 4
♦ D 5
♣ B 7

West	Nord	Ost	Süd
1♦ ¹	Pass	1♥	Pass
2♣	Pass	2SA	Pass
3SA	Pass	Pass	Pass

¹ Sofortauskunft: 3

Ausspiel: ♠3
Score: -600

Reizung: Mit 11 FL und dem positionellen Doppelstopper in ♠ ist Ost im Wiedergebot stark genug, um 2SA zu bieten. Für 2♦ wäre er zu stark, für das partiefördernde 2♣ zu schwach. **Spiel:** ♠-Ausspiel am Tisch mit dem Buben gewonnen. ♥D, geduckt. ♠ zur Dame. Aus der Hand eine ♥-Figur. Süd gewinnt. ♠-Nachspiel in der Hand genommen, den ♥-Stich realisiert. Nun ♣. Legt Süd den Buben, das Ass nehmen, denn Süd darf nicht mehr an den Stich kommen. Ost gewinnt über Treff trotz des 4-2-Standes, da bei Süd keine 2.Figur ist und die wichtige 7 fällt.

Teiler Nord
Gef. N/S

♠ A 9
♥ A K 8 7 5 4
♦ K D
♣ A K 6

	N	
W	5	O
	S	

♠ 10 8 7 4 2
♥ B
♦ B 6 4
♣ D B 10 3

♠ K B 5
♥ D 9 6 3
♦ 5 2
♣ 8 5 4 2

♠ D 6 3
♥ 10 2
♦ A 10 9 8 7 3
♣ 9 7

West	Nord	Ost	Süd
	2♦ ¹	PASS	2♥ ²
PASS	3♥	PASS	4♦
PASS	4♥	PASS	PASS
PASS			

¹ Sofortauskunft: stärkste Eröffnung
² weniger als 8 F (auch nicht 7 mit A+K)

Ausspiel: ♠D
Score: +650

Reizung: Für 4♦ sollte Süd eine gute und lange ♦-Farbe haben. Jedoch will Nord im Paarturnier die Oberfarbe noch nicht aufgeben und riskiert trotz fehlender Mittelwerte 4♥. Die Erfüllungschance des Alternativkontrakts 6♦ ist nicht hoch genug, jedoch ist der Schlemm beim freundlichen Kartenstand erfüllbar. **Spiel:** Im Paarturnier sucht Süd in 4♥ den Überstich: Sofort ♦K+D. Sollte der Gegner schnappen können, wird er hoffentlich von der Trumpflänge schnappen. Jedoch bedienen beide. Nach ♠-Bild mit ♣-Schnapper in die Hand. Auf ♦A den ♠-Verlierer putzen, Ost muss mit einem Gewinner schnappen. Überstich!

Teiler Ost
Gef. O/W

♠ —
♥ A K D 9 5
♦ B 9 8 3
♣ D 8 5 4

	N	
W	6	O
	S	

♠ B 8 6 3
♥ 10 8
♦ K D 7 5 4
♣ B 10

♠ A 10 9 5
♥ B 7 3
♦ 10 2
♣ 9 7 6 2

♠ K D 7 4 2
♥ 6 4 2
♦ A 6
♣ A K 3

West	Nord	Ost	Süd
		PASS	1♠
PASS	2♥	PASS	3♥
PASS	4♥	PASS	PASS
PASS			

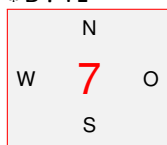
Ausspiel: ♦10
Score: +420

Reizung: Da 2♥ selbstforcierend ist und mehr als Minimum verspricht, ist 3♥ forcierend. Nord wertet seine 15FV ab, da das Chicane in Partners 5er-Farbe und die kleinen Figuren in Partners tendenziell kurzen Farben von zweifelhaftem Wert sind. Darum nur 4♥. **Spiel:** Da ♦10-Ausspiel erkennbar von der Kürze ist, sollte Süd ein Ducken nicht riskieren. Ruffing Finesse in ♠, ♦-Verlierer putzen. Ost spielt ♦ zur D. Klein ♦ schnappt Ost mit der 7. Nach 2 Trumpfrunden kann Nord einen ♦-Verlierer schnappen und den ♣-Verlierer auf das hohe ♠-Bild abwerfen.

Teiler Süd
Gef. alle

♠ A 5 4 3
♥ B 5 4 3
♦ B 7 4
♣ A 10

♠ B 9
♥ 9 8 6
♦ K 8 5 2
♣ D 7 4 2



♠ K 10 8 7 6 2
♥ K 10
♦ A 10
♣ K B 5

♠ D
♥ A D 7 2
♦ D 9 6 3
♣ 9 8 6 3

West	Nord	Ost	Süd
			PASS
PASS	PASS	1♠	PASS
3♣	PASS	4♠	PASS
PASS	PASS		

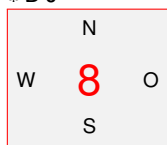
Ausspiel: ♣8
Score: -620

Reizung: West wertet die leeren Buben ein wenig ab und begnügt sich mit 3♣, zumal die Eröffnung mit 1♠ in 4.Hand knapp sein könnte. **Spiel:** Ost in ♣ bei Stich, zieht mit ♠K+A Gegners Trümpfe. Nun ♥ zu 10 + D. Um einen Überstich zu vermeiden, muss Süd den ♦-Switch finden. Würde Süd z.B. ♣ spielen, würde ♥ zum K und A den ♥B hochspielen. Darauf könnte Ost dann seinen ♦-Verlierer abwerfen.

Teiler West
Gef. keiner

♠ A 4 3
♥ A D B 2
♦ 5 4
♣ B 9 6 3

♠ K 6
♥ K 7 6 4 3
♦ A K 6 2
♣ D 8



♠ B 10 7 5 2
♥ 10 5
♦ B 9
♣ A 10 5 2

♠ D 9 8
♥ 9 8
♦ D 10 8 7 3
♣ K 7 4

West	Nord	Ost	Süd
1♠ ¹	1♥	1♠	PASS
2♣	X	PASS	3♦
PASS	PASS	PASS	

¹ Sofortauskunft: 3

Ausspiel: ♦5
Score: +130

Reizung: Nord darf mit seinen 15F nicht riskieren, dass 2♠ Endkontrakt wird, darum schiebt er ein Info-X nach (alternativ wären auch 3♦ möglich; 3♦ sollten jedoch möglichst einer zweiten 5er-Farbe vorbehalten bleiben). Ost hat mit 1♠ bereits 5er-♠ gezeigt. Wenn sein Partner gegen 3♦ nicht kompetitiv 3♠ bietet, dann soll er davon ausgehen, dass dieser nur ein 3er-♠ hat. Bietet Ost trotzdem frech noch 3♠, kann Süd ihm im Paarturnier die rote Karte zeigen und einen Top kassieren. Hat Nord allerdings nicht Kontra sondern 3♦ geboten, wird Süd auf 3♠ wohl vorsichtshalber noch 4♦ reizen.

Teiler Nord
Gef. O/W

♠ 10 7 4

♥ A

♦ K D B 8 6 2

♣ A 7 6

	N	
W	9	O
	S	

♠ K 9 3

♥ K D 9 8 6 4

♦ 9

♣ K 9 5

♠ 8 6 2

♥ B 7 5 2

♦ 4 3

♣ D B 3 2

♠ A D B 5

♥ 10 3

♦ A 10 7 5

♣ 10 8 4

West	Nord	Ost	Süd
	1♦ ¹	Pass	1♥
Pass	2♦	Pass	3♥
Pass			

¹ Sofortauskunft: 3

Ausspiel: ♠2

Score: +140

Reizung: Nord hat für sein 2♦-Rebid Maximum und das ♥Ass ist sicher ein wichtiger Wert. Im 7-Karten-Fit ist dennoch Vorsicht geboten, darum passt Nord auf die 3♥ mit lediglich Single ♥. 3SA wären mit Maximum nicht abwegig, aber genau so wenig wie 4♥ erfüllbar - bestes Gegenspiel vorausgesetzt. **Spiel:** Knappe Entscheidung, ob West ♠ oder ♣ angreifen soll. Nach ♠-Ausspiel gewinnt die Defense immer 2 Stiche in ♠, je 1 in ♦ + ♥. Auch nach ♣-Ausspiel können OW in 3♥ 4 Stiche erzielen.

Teiler Ost
Gef. alle

♠ D 10 7 6 3

♥ B 9 8

♦ D 4

♣ K 9 5

	N	
W	10	O
	S	

♠ K 8 2

♥ K 10 6 2

♦ 9 8 7

♣ A 8 3

♠ B 9 4

♥ 7 5 3

♦ B 5

♣ D B 10 6 2

♠ A 5

♥ A D 4

♦ A K 10 6 3 2

♣ 7 4

West	Nord	Ost	Süd
		1♦ ¹	Pass
Pass	1♠	2♦	2♠
Pass	Pass	X ²	Pass
3♦	Pass	Pass	Pass

¹ Sofortauskunft: 3

² Wiederblebungskontra

Ausspiel: ♠2

Score: +100

Mit der Westhand würde ich antworten, wenn ich eine 4er OF hätte, aber unterwertig 1SA zu antworten, wäre nicht mein Ding. Nord wird mit 1♠ in vierter Hand wieder beleben und Ost sollte sich gegenüber einem 0-5 Partner den Sprung in 3♦ schenken, wohl aber auf Süds 2♠-Hebung noch einmal konterieren. Die Hand steht optimal für N-S, so dass 3♠ mit 18 Punkten und zwei ausgeglichenen Händen höchstwahrscheinlich erfüllt wird. Über 3♦ aber noch 3♠ anzusagen ist mit keiner Hand vertretbar. 3♦ gehen schmucklos einmal down und es gibt nur 100 für N-S.

Teiler Süd
Gef. keiner

♠ 53
♥ A B 10 9 7 6 2

♦ 62

♣ K 6

	N	
W	11	O
	S	

♠ D B 8 7 4

♥ 8

♦ 10 8

♣ B 8 4 3 2

♠ K 10 9 6

♥ 3

♦ D B 9 7 3

♣ A 10 7

♠ A 2

♥ K D 5 4

♦ A K 5 4

♣ D 9 5

West	Nord	Ost	Süd
			1♦ ¹
Pass	1♥	Pass	3♥
Pass	4♥	Pass	Pass
Pass			

¹ Sofortauskunft: 3

Ausspiel: ♥3

Score: +450

Ost hat es mit seinem Ausspiel sehr schwer. Unter dem ♠K will man nicht angreifen, das Single Trumpf ist nicht attraktiv, ein Angriff von DB9xx vor Gegners eröffneter Farbe ist auch hochgradig gefährlich und das leere ♣A verschenkt auch oft einen Stich. Ich hoffe, Sie konnten der Verlockung des „Ich-schau-mir-mal-den-Tisch-an-Asses“ widerstehen. ♣-Ausspiel ist der einzige Angriff, der 12 Stiche herschenkt, mit jedem anderen Ausspiel halten Sie den Alleinspieler auf 11 Stichen. Ich hätte wahrscheinlich Trumpf angegriffen. Nicht schön, erscheint aber wie der Angriff mit dem geringsten Risiko.

Teiler West
Gef. N/S

♠ K B 5 4

♥ K 7 5

♦ B 9 7 3

♣ A 9

	N	
W	12	O
	S	

♠ A 7 3

♥ A B 6 2

♦ A 6 2

♣ D 6 4

♠ D 2

♥ 10 9 3

♦ K 10 4

♣ K B 7 5 2

♠ 10 9 8 6

♥ D 8 4

♦ D 8 5

♣ 10 8 3

West	Nord	Ost	Süd
1SA ¹	Pass	3SA	Pass
Pass	Pass		

¹ Sofortauskunft: 15-17

Ausspiel: ♠4

Score: -400

Mit 9 Punkten und einer 5er Länge sollte man nicht einladen, sondern direkt das Vollspiel ansagen. ♠-Angriff von der längsten und besten Farbe ist normal gegen 3SA, erscheint aber auf den ersten Blick wie kein so toller Angriff. Beim zweiten Hinsehen ist Pik aber der Angriff, der den Alleinspieler sicher auf 9 Stiche hält. Nach ♦-Ausspiel müsste S schon die ♦8 legen, wenn der Tisch klein bleibt, sonst macht der Alleinspieler mit Hilfe des ♥-Doppelschnittes gleich elf Stiche. Nach ♠-Angriff und ♠-Fortsetzung (nachdem N mit ♣A bei Stich ist) fehlt das Tempo für den ♥-Doppelschnitt und der Alleinspieler muss mit 9 Stichen (2 Pik, 1 Cœur, 2 Karo und 4 Treff) nach Hause gehen.

Teiler Nord
Gef. alle

♠ K 5 2
♥ 10 8 3 2
♦ 9 6 3
♣ A 7 3

	N	
W	13	O
	S	

♠ 6
♥ B 7 6 5 4
♦ 5 4
♣ K 10 8 4 2

♠ A D B 9 7
♥ A 9
♦ A D 8 2
♣ D 9

♠ 10 8 4 3
♥ K D
♦ K B 10 7
♣ B 6 5

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	PASS	1♠
PASS	2♠	PASS	4♠
PASS	PASS	PASS	

Ausspiel: ♥4
Score: +620

Die Reizung erscheint trivial, das Abspiel hat es jedoch in sich. Wenn man da nur ein bisschen fahrlässig ist, sind 4♠ schnell verspielt. Der Gegner greift höchstwahrscheinlich Cœur an. Sie nehmen mit dem ♥A mit und müssen sich gegen den 4-2 Stand der Karos schützen. Der richtige Spielplan sollte vorsehen, den ♦-Schnitt zur D zu machen, das ♦A abzuziehen und dann in Karo auszusteigen. Stehen die Karos 3-3 ist alles gut, sollten sie dagegen 4-2 stehen, dann kann man den vierten Karo mit dem ♠K schnappen. Das wird hier allerdings nicht nötig sein, da Ost mit vier Karos hinter dem Tisch sitzt und man klein schnappen kann, sofern man vorher mit einer ♠-Runde Wests einzigen Trumpf entfernt hat.

Teiler Ost
Gef. keiner

♠ D 6 5
♥ 9 7 6 5
♦ 4
♣ K D B 10 9

	N	
W	14	O
	S	

♠ A 9
♥ —
♦ A K D 9 7 6 3
♣ A 8 3 2

♠ K 8 2
♥ A 10 4 3
♦ B 10 2
♣ 7 5 4

♠ B 10 7 4 3
♥ K D B 8 2
♦ 8 5
♣ 6

West	Nord	Ost	Süd
		PASS	PASS
2♦ ¹	PASS	2♥ ²	PASS
3♦	PASS	3♥	PASS
3SA	PASS	PASS	PASS

¹ Sofortauskunft: Partieföring
² Relay

Ausspiel: ♠K
Score: -400

Obwohl ohne ♦-Ausspiel leicht 13 Stiche im ♦-Kontrakt zu machen sind, würde ich ehrlicherweise in 3SA landen. Ich sehe ich auf West neun Topstiche in SA und mache daher Partieföring in Karo auf. Auf Ost würde ich die bessere meiner beiden Farben anbieten, auf nicht viel Gegenliebe stoßen, und dann nach 3SA aufgeben. Mit einer dritten ♦-Karte wäre auf Ost wohl noch ein 4♦-Gebot in Richtung Schlemm vertretbar, aber mit Double Karo würde ich von einem Schlemmversuch Abstand nehmen.

Teiler Süd
Gef. N/S

♠ D
♥ B 8 7
♦ D B 10 4 3 2
♣ 10 3 2

	N	
W	15	O
	S	

♠ K 8 5 4
♥ A D 4 3 2
♦ K
♣ B 8 4

♠ A B 9 7 6 2
♥ K
♦ A 8 5
♣ K D 7

♠ 10 3
♥ 10 9 6 5
♦ 9 7 6
♣ A 9 6 5

West	Nord	Ost	Süd
			PASS
1♥	PASS	1♠	PASS
2♠	PASS	2SA ¹	PASS
3♠	PASS	4SA	PASS
5♥	PASS	6♠	PASS
PASS	PASS		

¹ einladend zu 4♠

Ausspiel: ♣A

Score: -980

Ein ziemlich einfach zu reizender Schlemm. Nach der Hebung in 2♠ braucht Ost nicht mehr viel. Er kann sich via 2SA noch nach Minimum oder Maximum erkundigen und stellt dann die Assfrage. Über die fehlende ♠D sollte man sich im 10-Karten-Fit keine Sorgen machen und 6♠ ansagen. Süd tut gut daran, sein ♣A auszuspielen, sonst sind ruck zuck die drei Treffe der Hand auf die mit einmal Schnappen etablierten Cœurs des Tisches verschwunden, und der Alleinspieler macht einen Überstich.

Teiler West
Gef. O/W

♠ A K 5 4
♥ 10 8 6 3
♦ B 7 2
♣ A 10

	N	
W	16	O
	S	

♠ D 10 7
♥ K 4
♦ D 10 9 3
♣ B 8 6 5

♠ B 6 3 2
♥ D B 9 2
♦ A 8 5
♣ 7 3

♠ 9 8
♥ A 7 5
♦ K 6 4
♣ K D 9 4 2

West	Nord	Ost	Süd
PASS	1♦ ¹	PASS	2♣
PASS	2SA	PASS	3SA
PASS	PASS	PASS	

¹ Sofortauskunft: 3

Ausspiel: ♥D

Score: -50

12 gegenüber 12 Pkt. sind knappe Partien, die man zwar ausreizt, aber wenn die Hand schlecht steht, wird man leider fallen. Man wird hier in diesem relativ normalen 3SA-Kontrakt landen und einmal down gehen, obwohl gleich im ersten Stich ein Unfall passiert. Ost wird von der unterbrochenen Sequenz die ♥D angreifen, auf die West den Double ♥K entblockieren muss, was hier allerdings einen Stich verschenkt. Die Gegenspieler können sich von diesem Schock aber erholen, indem sie Pik entwickeln, wenn sie zu Stich kommen. Dem Alleinspieler fehlt nun das Tempo, um seine neun Stiche zu entwickeln.

Teiler Nord
Gef. keiner

♠ 4
♥ A B 10 5 3
♦ A 9 3
♣ D B 6 4

	N	
W	17	O
	S	

♠ A B 10
♥ D 8 2
♦ B 8 4 2
♣ A 5 2

♠ D 8 7 6 3 2
♥ K 9 6
♦ D 6
♣ K 7

♠ K 9 5
♥ 7 4
♦ K 10 7 5
♣ 10 9 8 3

West	Nord	Ost	Süd
	1♥	Pass	3♥
Pass	4♥	Pass	Pass
Pass			

Ausspiel: ♠10
Score: +420

Die Partie ist echt schlecht, sie hat aber einen Vorteil: Sie geht! Mit Verteilungspunkten haben wir eigentlich genug für 4♥. Bei Ansicht beider Hände möchte man aber nicht wirklich in 4♥ sein. Aber nur weil die Partie nicht gut ist, heißt das nicht, dass man sie nicht machen soll. ♠10 Angriff läuft zu Nord durch und man sollte gleich mit Treff fortsetzen, um einen Schnapper in der kurzen Trumpfhand zu realisieren. Zusammen mit ♥-Schnitt zur Länge und ♦-Expass kommen wir auf zehn glückliche Stiche.

Teiler Ost
Gef. N/S

♠ 10 9 6 3
♥ D 10 8
♦ D 8
♣ A K 5 2

	N	
W	18	O
	S	

♠ D 4 2
♥ A B 7 2
♦ K 9 4
♣ B 8 4

♠ A K B 7
♥ 5 4 3
♦ A 10 6
♣ 10 9 7

♠ 8 5
♥ K 9 6
♦ B 7 5 3 2
♣ D 6 3

West	Nord	Ost	Süd
		Pass	1♣ ¹
Pass	1♠	Pass	2♠
Pass	2SA ²	Pass	3♠
Pass	Pass	Pass	

¹ Sofortauskunft: 3
² Einladend zu 4♣

Ausspiel: ♦2
Score: -100

Ein weiterer scheußlicher Kontrakt, bei dem es schon gut laufen muss, damit man nur einmal fällt. Trotzdem ist es kaum zu vermeiden, in 3♠ zu landen. Nord hat einfach zu viel, um gefühlvoll auf 2♠ zu passen und lädt mit 2SA ein. Am liebsten würde ich auf Süd mit Minimum und 4333 2SA trocken abpassen. Das kann man aber leider nicht verantworten, denn 2SA kann der Partner auch mit 17 Punkten reizen, um zum Schlemm einzuladen. Daher muss ich mich leider vom letzten gehenden Kontrakt auf der 2er Stufe verabschieden und in 3♠ schmucklos einmal fallen, denn wir haben neben ♥A-K in jeder weiteren Farbe einen unvermeidbaren Verlierer.

Teiler Süd
Gef. O/W

♠ K B 10 6 5 2

♥ A B 7 4

♦ 6

♣ K 2

	N	
W	19	O
	S	

♠ D 9 8

♥ D 3 2

♦ D B 9 7 2

♣ 8 3

♠ —

♥ 10 9

♦ A 5 4 3

♣ A D B 9 6 5 4

♠ A 7 4 3

♥ K 8 6 5

♦ K 10 8

♣ 10 7

West	Nord	Ost	Süd
			1♣ ¹
PASS	1♠	PASS	2♣
PASS	2♥ ²	PASS	3♣
PASS	3♠	PASS	3SA
PASS	PASS	PASS	

¹ Sofortauskunft: 3

² Oder 2♦ als 3. Farbe forcing

Ausspiel: ♦8

Score: +400

Je nach Vereinbarung kann Nord in seinem Wiedergebot seine 2. Farbe natürlich und forcierend zeigen (wie in FD 2012) oder muss künstlich mit 2♦ forcieren, da 2♥ nicht forcierend wäre (wie in FD+ 2015). 3SA wird so oder so der populäre Endkontrakt sein, in dem O/W den Überstich verhindern müssen. Nach ♥-Ausspiel hat Süd leicht einen 2.♥-Stich, nach ♠-Ausspiel kann er richtig raten, nach ♦-Ausspiel wird er sich mit 9 Stichen begnügen.

Teiler West
Gef. alle

♠ D 10 9 7 2

♥ 10 7 5 2

♦ B

♣ D B 5

	N	
W	20	O
	S	

♠ K 5 3

♥ A 4 3

♦ D 10 6 5

♣ A 9 8

♠ B 6

♥ K D B 9

♦ K 7 4 3 2

♣ K 6

♠ A 8 4

♥ 8 6

♦ A 9 8

♣ 10 7 4 3 2

West	Nord	Ost	Süd
PASS	PASS	1♦ ¹	PASS
1SA	PASS	PASS	PASS

¹ Sofortauskunft: 3

Ausspiel: ♠10

Score: -90

Mit 13 F nach Gegners Eröffnung zu passen, ist nicht Jedermanns Sache. In Betracht kommt evtl. 1♥, was zu +110 führen kann, wenn Süd den Kontrakt in 2♥ erkämpft und optimal anlegt. Mit nur ♠-Double ist Kontra die schlechteste Wahl, die wohl zu chancenlosen 2♠ führt. In 1SA hat West 5 Sofortstiche und muss 2 Zusatzstiche in Unterfarbe suchen. In der ♦-Farbe sind es nur 69%, in der ♣-Farbe fast 85%-Chance (3-2 oder blanke Figur), wenn West mit ♠K am Tisch gewinnt und ♣A zieht. Theoretisch könnte West am Ende noch einen Überstich erzielen, wenn er ♦D vorlegt und laufen lässt, doch das würde ♣-Längenstiche und damit den Kontrakt riskieren.

Teiler Nord
Gef. N/S

♠ D 10 7
♥ A D 2
♦ 9 5 4 3
♣ 10 7 4

♠ A K B 9 8 6
♥ 4
♦ D 8 7
♣ K D 9

	N	
W	21	O
	S	

♠ 5 4 2
♥ K 9 7 6
♦ A 10 6
♣ 8 6 2

♠ 3
♥ B 10 8 5 3
♦ K B 2
♣ A B 5 3

West	Nord	Ost	Süd
	1♠	PASS	2♣
PASS	2SA ¹	PASS	3♣
PASS	PASS	PASS	

¹ Allgemeines Versuchsgebot

Ausspiel: ♥B
Score: -100

Hier kann Nord froh sein, mit nur einem Faller davonzukommen. Dazu muss er sich mit einer Parteeinladung begnügen und die ♦-Farbe für einen Verlierer lösen. Häufig wird Ost auf ♦7 den ♦B einsetzen, damit ♦10 kein zweiter Tischeingang zum Entwickeln von ♥K ist. Den Verlust von einem ♥- und zwei ♣-Stichen wird Nord nicht verhindern können, er hat auch keinen Grund, auf ♠D zu schneiden, es sei denn, Ost hat auf 1♠ ein leichtes Info-Kontra abgegeben.

Teiler Ost
Gef. O/W

♠ K D B 10 8
♥ 8 4
♦ A B 4
♣ A 6 3

♠ A 9 7 6
♥ A K 2
♦ K D 6
♣ 9 8 5

	N	
W	22	O
	S	

♠ 2
♥ B 10 9 3
♦ 10 9 7
♣ K D B 7 2

♠ 5 4 3
♥ D 7 6 5
♦ 8 5 3 2
♣ 10 4

West	Nord	Ost	Süd
		PASS	PASS
1♠	1SA	PASS	2♣
PASS	2♦	PASS	2SA
PASS	PASS	PASS	

Ausspiel: ♠3
Score: -50

Mit 8 FL, guter 5er-Länge, 4er-♥ und guten Mittelkarten kann Süd auf 1SA kaum passen. Gegen 2SA hat West den Faller praktisch in der Hand, doch falls er gierig kontriert, könnte Süd in 3♣ flüchten und diese erfüllen. In 2SA muss Nord gut planen, um nur einmal zu fallen, falls West ♣A zweimal duckt. Nachdem die erste ♣-Figur des Tisches den Stich gewinnt, spielt Nord den Expass zu ♦KD, bevor er eine zweite ♣-Runde spielt. Danach kann er ♦-Expass wiederholen und so neben ♠A je 2 Stiche in den anderen Farben erzielen.

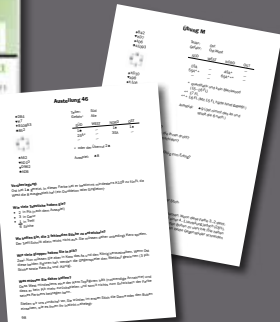


Alles rund um Bridge:

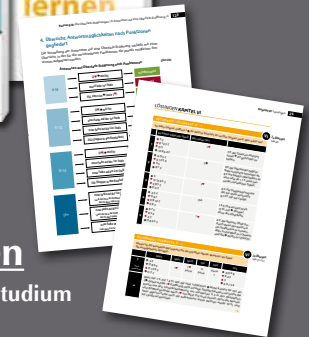
Bridge lernen im Selbststudium



NEUAUFLAGE
Angepasste Reizungen
an Forum D 2012



NEUAUFLAGE
Lösungen sind jetzt im
jeweiligen Band enthalten



Alleinspiel im Sans Atout-Kontrakt

Schritt für Schritt | Band 1

von Robert Berthe und Norbert Lébely

ISBN 978-3-935485-60-9

16,00 Euro

Die Autoren führen den Leser an der Hand und lehren ihn, Probleme zu erkennen, nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen, einen Spielplan für das Alleinspiel zu erstellen und erfolgreich durchzuführen. Dieses Ziel erreichen sie in einer unterhaltsamen Art und Weise, ohne zu dozieren. Die Techniken werden in 49 Austeilungen erklärt und anschließend in 25 Übungsaufgaben abgefragt. Eine Themenübersicht erleichtert das Nachschlagen und Auffinden der Spielzüge.

Bridge lernen

**Ein Buch zum Selbststudium
in zwei Bänden**

von Sigrid Battmer und Dr. Karl-Heinz Kaiser

ISBN 978-3-935485-45-6

28,90 Euro

Ein Lehrbuch, mit dessen Hilfe Sie ohne Vorkenntnisse zum kompletten Bridgespieler werden können. Als Bietsystem erlernen Sie FORUM D 2012, das offizielle Bietsystem des Deutschen Bridge-Verbandes. Inhaltlich deckt das Buch den Lehrstoff der fünf DBV-Einsteiger-Kurse ab: Minibridge, Reizung A, Reizung B, Alleinspiel und Gegenspiel. Auf über 500 Seiten wird Ihnen anhand vieler Beispiele etwas ermöglicht, was man bis jetzt für unmöglich hielt: Bridge-Unterricht im Selbststudium! Ohne Lehrer, ohne Zeitdruck, ohne irritierende Zwischenfragen anderer – und das wann und wo Sie wollen!

WIESBADENER BRIDGESCHULE



Rhodos Insel des Sonnengottes

5. - 19.10.2017

4★★★★ Hotel Apollo Beach

„Sonneninsel Rhodos“ mit fast zehn Sonnenstunden am Tag zu unserer Reisezeit! Unser Ziel ist das angenehme und beliebte Hotel mit langer Bridgetradition Apollo Beach. Es liegt an einem der schönsten Strände der Insel, ins Zentrum von Faliraki sind es nur 500 m.

Mit Klaus Reps

Ab € 915,- bei Buchung bis 7.7.2017 danach ab € 965,-

EZ-Zuschlag p. T. ab € 12,-

Als alternative Unterkunft können wir das unmittelbar benachbarte 5★★★★ Schwesterhotel Sentido Apollo Blue anbieten:

Ab € 1.225,- bei Buchung bis 7.7.2017 danach ab € 1.275,-

EZ-Zuschlag p. T. ab € 25,-

zzgl. Flug zu tagesaktuellen Preisen

Badeurlaub am Schwarzen Meer

16. - 30.9.2017

4★★★★ Hotel Sol Luna Bay Resort

Ein Geheimtipp in Bulgarien ist der traditionsreiche Badeort Obzor mit seinem kilometerlangen, flach abfallenden Sandstrand und einem gewachsenen Ortszentrum, ideal geeignet für entspannte Urlaubstage.

Mit Klaus Reps



Ab € 1.225,- bei Buchung bis 2.6.2017

danach ab € 1.275,-

EZ-Zuschlag p. T. ab € 8,-

Telefon 02743-9350475

Postfach 1163, 56463 Bad Marienberg info@wiesbadener-bridgeschule.de www.wiesbadener-bridgeschule.de

Die Reisepreise beinhalten: Hotel mit HP im DZ und unser Top-Bridgeprogramm, Rauchfreier Bridgeraum! Angabe der Reiseleiter vorausichtlich – etwaige Änderungen nur aus wichtigem Grund! Zahlungsverbindungen: Anzahlung 17% des Reisepreises innerhalb 10 Tagen nach Rechnungserhalt, Restzahlung 4 Wochen vor Reisebeginn.